Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 27.11.2023

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen

/Beiräte

Bearbeiter/in: AfD-Fraktion

Telefon: (03 85) 5 45 29 65

Antrag
Drucksache Nr.

öffentlich

01051/2023

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Wildwechsel-Verkehrsschilder an Gefahrenschwerpunkten aufstellen

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird mit der Aufstellung von Wildwechsel-Verkehrsschildern an folgenden Gefahrenschwerpunkten beauftragt:

- Bereich Hagenower Chaussee ab Einfahrt Technologiezentrum bis zur Kreuzung Pampower Straße/ B 106 Umgehungsstraße
- in Krebsförden im Bereich der Verbindung Ellerried/ Friedrich-Schlie-Straße
- im Bereich Neumühler Straße/ Südzipfel Neumühler See

Dabei sollen zur Reduzierung der notwendigen Kosten vorhandene Verkehrsschildhalter und Laternenmasten zur Anbringung der Wildwechselschilder genutzt werden.

Weiterhin ist zu prüfen, ob an weiteren Verkehrspunkten im Stadtgebiet die Aufstellung von Wildwechselschildern angezeigt wäre.

Begründung

An den genannten Stellen sind immer wieder Wildwechsel und auch Wildunfälle zu beobachten. Eine sichere Verkehrsgestaltung gehört zu den pflichtigen Aufgaben der Stadt, die Hinweise auf Gefahren für den fließenden Verkehr einschließt. Ein möglicher Wildwechsel ist diesen Gefahren eindeutig zuzuordnen.

Die Anlage (Karten Wildwechsel-Gefahrenstellen.pdf) dient zur Veranschaulichung der genannten Bereiche mit Wildwechsel.

<u>über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr</u>
Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt:
Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt:
Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:
☐ ja Darstellung der Auswirkungen:
□ nein
Anlagen:
Karten Wildwechsel-Gefahrenstellen
gez. Petra Federau Fraktionsvorsitzende